

Text recherchiert von Frau Gunhild Deis-Wiese im Rahmen ihrer Arbeit für die Chronik Wohratal 1995,

Quelle: StAM, Salbuch S 520

Salbuch Halsdorf

1530

Register

Aber das Dorf Halsdorf ist unser gnedigen Fürsten und Herrn zu Hessen u. Eigene und andere gueter so in gewelt Dorf Gebrauch werden, und unserem gnedigem Fürsten und Herren. In die Renterey Rauschenberg verzinnt werden

Acht Schledern guet

Fron Selder

Balzer Scheffer

Bast Hautb

Claus Begker

Crein Schildwechter

Cunz Hoiger

Cunz Adault

Cunz Happelt

Claus gut

Dietmar Flarg

Deiß

Eigen Herrn

Eigen Leibsbeste

Gilwert

Gorbert Jeude

Curt Hoiger

Großer Pfarrhof

Hans Reusse

Hans Jorge

Hans Schmit

Hans Begker

Hartman Wampach

Hartmann Rotzmann

Hannemann

Hengenn Sulm

Hen Borgener

Hen Niclas

Heng von Haina

Herman Wagner

Jungeheinz Schildwechter

Jorge Steinbach

Jorge Weber

Jorg Heintz Löymer

Kodens Imlaut

Kalandsguet

Kuhgeld

Lotz Hempel

Mertinen Schiltwächter

Meßgeldt

Reiz Heingelt

Rhurt Oher

Ruhgeld Haber

Rottmann guet

Seibert von Buchenaue

Vilmar

Wetter

Wiesen

Weingeld

Zehndhafer

Item Halstorf ist ein Dorf ohn alle Mittel im Ampt Rauschenberg gelegen und auch darin gehoricht und unserm gnedigen Fürsten und Herrn zu Hessen und alleine und sunst anders niemands zustendigh. Daraus sind upf Montag den 6 ten February oberruns 10. Jan. Hartmann Wampach und Hartmann Rotzmann. Als die vornamten pflichtigten und verteudigten Dasselbst von Hochgnd. unserer gnedigen Fürsten und Herrn wegen vor mir Balthasar Weitershausen vorbeschrieben worden gehorsamlich erschienen.

Da hat man sie bey ihrem Eigenen und Pflichtenn. Damit sie Hochgedachten unserm Hfu und H. zugethan. Eigentlich gründlich und warhaftig zu berichten was Sfgl für Hoheit und Herlich und Gerechtigkeit u. in geweltem Dorf Desgleich in Hohe Feld Wasser und Weiden oder sonst habenn. Sie darupf unterschiedlich Antwort und bereit gethann wie volgt und erstlich

Das hochgn. Unser gnediger Fürst und Hr zu Hessen u Im selbigen Dorff Halsdorf und in die hohe Obrigkeit Herlich und Gerechtigkeit gepot verpot volgedienst und Steuer habe

So und sint itzo Nachbauer und Underthanen Im Dorff Halstorff die volgenn nhemlich

Hartman

Hartman Rothmann

Dittmar Plattrich

Rauchgeldt und Rauchhabern

Item diese ahngeregte und vorbeschriebene Koedner des Dorffs Halsdorf und so ihr mehr sein wurden müssen alle und jedes Jahr unserm gnedigen Fürsten und Herrn zu Hessen geben funpf alb und ein meste habernn so sie der nachbauerschaft und beywhoninge Halbenn geben und liefern müssen und wirt solche genant Rauchgelt und Rauchhabern

Dienste deren Underthanen zu Halsdorf

Item diese obbemerkte Inwhoner und Underdhanen im Dorf Halsdorf beide ahn Agkerleuten und Koedenern Sein upf erforderung unser gnedigen Fürst und Herren und hochgn. Oder von Sfgl Amptleute zu Rauschenbergh von Sfgl weg In Sfgl belangend. In und außerhalb Ampts oder lands. In Herzügen oder sunst bei nahct und tagh so oph und wird sich das begipt mit Farungen und anderen Diensten. Auch mit der Steuer nach Gelegenheit und ihrem Vermoegen zu schuldigh und pflichtigh.

Curt Hoiger – grosses Pfarrhaus

Item ein gued zu Halsdorf das grosse Pfarrhaus genennet. Hat itzo im Gebrauch Anderhanden Curt Hoiger. Stehet dem beneficio brava Virginis zu Halsdorf

Eigenthumlichem zu. Ist Dreithalb viertel eines Pfluges. Es hat aber unser gnediger Fürst alle volge Dienst und steuer drupf gipt Sfgl.

- Dreißigh alb Dienstgelt
- Fünpf meste drey morstig Diensthabern

Cürtt Maull Begks gueth

Item ein gueth zu Halsdorf das Begksued genennet hat die Helfte in Gebrauch anderhanden. Ist sein Erbeigen stehet ihm auch mit Fuhr und Zinsen zu. Ist ein halb viertel eines pflugs es hat aber unser gn Fü und H zu Hessen gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- sechs alb Dienstgelt
- sechs alb Bede
- zwanzigh anderhalbe Hopfens gelt
- zwei meste Geldeuvais
- ein meste Ein halb viertel Diensthabern

Crein Schiltwechter

Item ein guedgenn zu Halsdorf das mantzgueth hat das vierte Teil Im Gebrauch anderhandenn, der es auch mit Fuhr und Zinsen eigenthümlich zustehet. Ist ein halb viertel eines pfluges. Es hat aber unser gnediger Fürst und Hr zu Hessen gepot verpot volge Dienst und steuer gipt jarlich Sfgl

- sechs alb Dienstgeld
- eine meste ein halb viertel Diensthabern

Diethmar Flarg Rüngkes gueth

Item ein guedgenn zu Halsdorf das Rungkes gued genennet hat itzo die Helfte zu Geprauch anderhanden, Dietmar Flarg, ist seiner Stieffkinder Erbeig stehet ihnen mit Fuhr und Zinsen Eigenthumlichen zu. Ist ein halb Viertel eines Pfluges. Es hat aber unser gn. F. und H. gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- fünf alb Dienstgelt
- eine meste Diensthaber

Silwen quantz gueth

Item ein gueth zu Halstorf das quantz gued hat die helfte zu Geprauch anderhanden, Silwen Ist sein Erb hat alle Fuhr und Zins Eigenthumblichen drupf. Ist eine viertel eines Pflugs. Es hat unser gn Fü und He zu Hessen u alle gepot und verpot volge dienst und Steuer drupf gipt

- zwolf alb Dienstgeld
- zwo meste Ein Scheffel Diensthabern

Gorbert Jeude – Achtschledenn gueth

Item ein gueth zu Halsdorf das Achtschledenn gued genennet hat im Geprauch anderhanden Gorbert Jeude, stehet dem Hilehens Kondern von Fronhausen von der Harnhardt mit Fuhr und Zinsen Erblich und Eigenthumblichen zu..

Ist eine halb viertel eines Pfluges und hat unser gn Fü und H zu Hessen allegepot und verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- sechs alb Dienstgelt
- acht alb Bede
- zwo meste Stephans waiz
- eine meste ein Scheffel Diensthabern

Hans Begker – unser lieben frauen gued

Item Hans Begker ein gued daselbst zu Halsdorf Im Geprauch anderhanden, unserliebenn frauen gueth genennet. Stehet halb der pfar daselbst und die ander Helfte dem beneficio brava virginis mit Fuhr und Zinsen zu.

Ist ein halber Pflugh. Es hat aber unser gn. Fü und H zu Hessen und gepot verpot volgedienst und steuer drupf gipt Sfgl.

- Ein jährlich Dienstgelt
- Sechszehnen alb Stephansgelt
- Drey meste weizen
- Funf meste Diensthabern

Hans Jorge Clauers gueth

Item ein gued zu Halsdorf das Clauers gueth genennet. Hat im Geprauch anderhanden Hans Jorge stehet von Wohra mit Fuhr und Zinsen Erblich und eigentumlich zu. Ist anderthalb viertel eines pfluges Es hat unser gn. Fü und Hr. zu Hessen u. alle volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- siebenzehnen alb Dienstgelt
- drey meste ein Scheffel Diensthabern

Quantz gueth

Item ein gued daselbst das quantz gued hat obgedachter Hans Jorge Ein viertel in Gebrauch anderhanden. Ist sein Erbeigen. Ist ein halb viertel eines Pfluges. Und hat unser gn Fü und H gepot verpot volge dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- sechs alb Dienstgelt
- ein meste ein Scheffel Diensthabern

Rotmanns gueth

Item ein guedgenn zu Halsdorf das Rotmanns gued genennet. Hat obgedachter Hans Jorge ein Viertel Im Gebrauch anderhanden. Ist sein Erbeigen stehet ihm mit Fuhr und Zinsen zu. Ist das Zehnteil eines Pflugs. Es hat aber unser gn. Fü und H gepot verpot volge Dienst und steuer drupf gipt Sfgl

- vier alb Dienstgelt
- drey Scheffel Diensthabern

Hartman Rotmann – Wedewehe

Item ein gueth zu Halsdorf die Wedewehe genennet, hat in Gebrauch anderhanden Hartman Rotmann. Stehet pfar Halsdorf mit Fuhr und Zinsen Eigenthumblichenem zu.

Ist drey viertel eines Pflugs. Es hat aber unser gn Fü und H alle volgedienst und steuer drupf gipt Sfgl.

- eine gued Zehnen alb Dienstgelt
- siebenhalbe meste ein Scheffel Diensthaber

Rotmanns gueth

Item ein guedgenn daselbst zu Halsdorf das Rotmanns gued genennet, hat Hansmann Rotmann, das vierteteil Im Gebrauch anderhanden. Ist sein Erbeigen. Ist ein Zehntel eines Pflugs. Und hat unser gn Fü und H gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- vier alb Dienstgelt
- drey Scheffel Dienshabern

Hartman Wampach – Pfarhaus

Item ein gueth zu Halsdorf das Pfarrhaus genennet. Hat im Gebrauch anderhanden Hartman Wambach. Sthet der Pfar Halsdorf mit Fuhr und Zinsen Eigenthumlichen zu. Ist drithalb viertel eines pflugs. Es hat aber unser gn Fü. Und H zu Hessen und gepot verpot volge Dienst und steuer drupf gipt Sfgl

- dreißig alb Dienstgelt
- sechshalbe meste ein viertel Diensthubern

Rungkes güeth

Item ein gued zu Halsdorf das Rungkes gued hat gemehr Hartmann halb im Geprauch anderhanden Ist sein Erbeigenn sthet ihm auch mit Fuhr und Zinsen Eigenthum zu. Ist ein halb viertel eines pfluges Es hat aber unser gn Fü und H gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl

- fünf alb Dienstgelt
- ein meste Diensthubern

Riedefels güeth

Item eine gued zu Halsdorf das Riedefels gueth genennet. Hat im Gebrauch anderhanden Hengen Ist ihr Erbeigenn stehe ihr auch mit Fuhr und Zinsen Eigenthumblich zu. Ist ein halb viertel eines Pfluges. Es hat aber unser gn Fü und H alle Obrigkeit gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl

- sechs alb Dienstgelt

- zwanzigh zwei alb Bede
- sechs meste weizen
- vier meste Korns
- vier meste Habern
- Ein meste ein viertel Diensthavern

Ortweins gueth

Item. Ein gueth zu Halsdorf das Ortweins gueth genennet, hat das dritte teil solches guets in gebrauch anderhanden. Vorgedachte Ist Ihr Eig steht ihr mit Fuhr und Zinsen Eigenthumlich zu. Es hat aber unser gn Fü und He alle Obrigkeit gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- sechs alb Dienstgelt
- sechs alb Bede
- fünfhalbe alb Stephansgeld
- fünf meste meste guedweiz
- anderthalbe meste Diensthavern

Hen Loetzener – Loetzener gueth

Item eine gued zu Halsdorf das Loetzener gued genennet. Hat im Gebrauch anderhanden Hen Loezener. Ist sein Erbeig stehet ihm auch mit Fuhr und Zinsen Eigenthumlich zu

Ist ein viertel eines pflugs, und hat unser gn. Fü und H alle Obrigkeit gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl

- zwölf alb Dienstgelt
- zwo meste Ein Scheffel Diensthavern

Hennemanns Witwe

Item Hennemanns Witwe ein gueth Oberwampacher gued genant. Ist ihr Erbeigen. Ist anderthalb viertel eine Pflugs. Es hat aber unser gn. Fü und He alle gepot verpot volge dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- siebzehn alb Dienstgelt
- drey meste Ein Scheffel Diensthavern

Hen Niclauß

Item Hen Niclaus ein guedgenn ist sein Erbeigen Ist ein halb viertel eines Pflugs
Und hat unser gn. Fü und H alle Obrigkeit gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl

- sechs alb Dienstgelt
- ein meste ein halb Scheffel Diensthavern

Junge Hentz Schiltwechter – Hainisch gueth

Item ein gued zu Halsdorf das Hainisch gueth genennet. Ist dem Hospital Haina mit Fuhr und Zinsen Eigenthumblichen zugethan. Hat im Gebrauch anderhanden. Jungeheinz Schiltwechter. Ist ein halber pflug und hat unser gn Fü und Hr alle Obrigkeit gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl

- zwanzigh vier alb Dienstgelt
- fünfhalbe meste Diensthubern

Koden Imelaut – Kalandsgüeth

Item Koden Immelaut ein gued das Kalands guet genennet. Stehet der pfar Rauschenburgh mit Fuhr und Zinsen zu. Ist das Zehnte teil eine pfluges. Und hat unser gn. Fü und He alle volge Dienst und steuer drupf gipt Sfgl.

- vier alb Dienstgelt
- zehn alb Bede
- drey meste Weiz
- vierhalb Scheffel Diensthubern

Loetz Hentzell Orthweins güeth

Item Born Henzel das dritte teil dessen Ortweins gueth. Ist sein Erbeigen. Stehet ihm allein mit Fuhr und Zinsen zu. Das sechste Teil eines pflugs.

Und hat unser gn Fü und He gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- sechs alb zehn H....bede
- zehn alb Dienstgeld
- funpfhalbe alb Stephansgelt
- funf meste gelweiz
- anderthalbe meste Diensthavern

Mertein Schiltwechter – Begks güeth

Item Mertein Schiltwechter die Helfte des Begks gueds zu Halsdorf. Ist sein Erbeigen steht ihm auch mit Fuhr und Zinsen Eigenthumblichen zu. Ist das Achte Teil eines pflugs. Und hat unser gn Fü. Und He alle volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- sechs alb Dienstgelt
- sechs alb Bede
- zwanzig anderhalbe H Stephansgelt
- zwei meste weiz
- ein meste ein viert Diensthavern

Reitz Hentzel – Ortweins güeth

Item Reitz Henzel. Das dritte teil des Orthweins gueths zu Halsdorf. Ist sein Erbeigen. Ist das sechste teil eine Pflugs. Und hat unser gn. Fü und H volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl.

- sechs alb Dienstgelt
- sechs alb Bede
- fünfthalben alb Stephansgelt
- fünf meste geldweiz
- anderthalbe meste Diensthavern

Hersfelder gueth

Item ein gueth das Hersfelder gueth zu Halsdorf Hat itzo im Gebrauch anderhanden Ruet Ohrs stehet mit Fuhr und Zinsen zu, ist ein halber Pflugh. Es hat unser gn Fü und He gepot verpot volge Dienst und Steuer drupf gipt Sfgl

- zwanzig vier alb Dienstgelt
- zwanzig alb Bede
- sechs alb drey H Stephansgeld
- sechshalbe meste weiz
- funfhalbe meste Diensthavern

Hanenn

Item es gabenn die Nachbauern und Underthanen etzliche garten von Halsdorf welche sie von ihren gemeinen gerath und zu Garten gebrochen haben geben unserm gnedigen Fürsten und Herrn nachbeschriebene Hanenn von denselbig garten auch zum Teil von deren Gerten wie folgt

Baltzer Scheffer

Item Baltzer Scheffer ein garten ahn zwisch Javuy Enbel und der gemeinde gipt

Zwei Hanenn – ein Gans

Claus Begker

Item Claus Begker ein gartenn im Buleberg ahn Hang von Haina und der gemeine gipt

Ein Hann

Crein Schildwechter

Item Crein Schildwechter ein gartenn im weingrunde zwischen Kurt Ohro und Hans Aillaut gipt

drey Gänse

Item ein gartenn obenn Im Weitzgrunde zwisch Curt Sucker und der gemeine gipt

zween han

Curt Happell

Item Curt Happel ein garten im Wirtsgrunde zwisch Hans Schmit und Hans Reussern

gipt zween Hannen

Curt Süppe

Item Curt Süppe ein garten daselbst zwisch Schiltwechtern und Happel Curtenn

gipt zween Hanenn

Item Dietmar Flarg ein Garten daselbst zwisch der Bein Rautern und Hanmann Wampach gipt zween Hanenn.

Item ein garten In der Waltschweren zwisch Hanman Wampach beiderseits gipt zween Hanen.

Item Bienert ein gartenn upfm Schnerzweßen zwisch Hans Begker und der gemein gipt ein Hann

Item Borter Jeude ein garten im Arengrund zwisch der gemeine und Josten (Bult) gipt drei Hanenn

Item Hartmann Wampach und Hen Osse ganz daselbst zwisch der Scheide und seinem selbe agker gipt sechs Hanenn

Hans Begker

Item ein garten Hans Begker upfm Croenn agk zwisch Jungeheinz und Hansen Jorgenn gipt ein Hann.

Hans Jorge

Item Hans Jorge ein garten daselbst zwisch Curt Happel und Jorg Schmit gipt ein Han

Hans Reusse

Item Hans Reusse ein baumgarten ahn Schner wasser ahn der Gemein gipt ein Han-Ein Gans

Hans Schmit

Item Hans schmiet ein garten Im weingrund zwisch Hanman Wampach und der gemeine gipt zein Hanen

Hen Loerzener

Item Hen Loerzener ein garten der Schusters gartenn zwisch Hans Wegenn und Balzer Scheffern gipt vier Hanen

Item ein garten obenn Im Weingrund zwisch Jorgenn Leimbach und Koden Im Lautenn gipt zween han

Hen Niclaus

Item Hen Niclaus ein garten daselbst ahn Hans Wagner gipt ein Han

Hengen v Heine

Item Hengen v Haine ein garten In dem Schelnberge zwisch Claus Begkers und der gemein gipt ein Han

Hans Wagner

Item Hans Wagner ein garten ahn zwisch der Gemein und Ruel Trumpfern gipt zwenn Hanen

Jungheintz Schiltwechter

Item Jungheintz Schiltwechter ein garten zwisch Schildwechtern und Hans begker gipt zween hanenn

Koden Imelaut

Item Koden Imelaut ein garten oben Im Weingrunde zwisch Hen Schildwechtern und Barben Jeuden gipt zween Hanenn

Krosten Jorge

Item Krostenn Jorge ein garten daselbst zwisch Hans Reussen und Gorbart Jeuden gipt ein Han

Lotz Hentzel

Item Lotz Hentzel ein gartenn upfm Schnerr Wasten ahn der Gipt drei Hanenn

Ruel (Kurt?) Trumper

Item Kurt Trumper ein baumgarten Im Weingrunde zwisch Hannemann und Crain Schiltwechter gipt drey Hane

Item ein garten unter dem Beuser zwisch Berg von Haina und Hen Schrat gipt ein Hann

Seibel von Buchenaue

Item Seibel von Buchenaue ein garten ahn Ruel Trumpern und Hartman Schiltwechter gipt ein Hann

Zehenthanen

Item geben die Nachbauern und Underthanen zu Halsdorf Zehnthanen unserm gn Fü und Herren zu Hessen welch upf nachfolgend erwähnt werden.

Curt Hoiger

Item Curt Hoiger von seinem gued des beneficio brava virginis zustendigk dorno folio 269 mehr dinge (?) gipt

Curt Suppen

Item Curt Suppen von seinem halben gegksgued dessen ahn blarh gedacht gipt ein halbe Zehnthanen

Gilwert

Item Gilwert von der Helfte des quantz gueds so ahn blat ahngezegt gipt ein Zehnthan

Hartman Wampach

Item Hartmann Wampach von seinem Kirchengued der pfar Halsdorf zinshaftig so ahngesagt gipt anderhalbe Zehnthanen

Merten Schildwechter

Item Mertinu Schiltwechter von dem gegkengueds ahn ... blat gipt ein halbe Zehnthan

Gänse betreffend

Item es geben etzliche Nachbauern und Unterthanen im Dorf Halsdorf von denen guetern so sie anderhanden haben Gense dazu

Baltzer Scheffer

Item Baltzer Scheffer von sein guet gipt ein gans

Goebert Jeude

Item Goebert Jeude im Borngrunde gipt ein gans

Hans Begker von unser lieben Frauen gueth agn blat ahngesagt gipt zwo gense

Huener

Item vorgeschriebener Nachbauer und Inwohner zu Halsdorf beide deren Agkerleut und Koedner. Un do sie mehr sein würden müssen sie unserm gnedigenn Fürsten und Hern zu Hessen und jarlich der Nachbauerschaft oder Beywhonunghalber ein Hunn geben und do in upfgebunge der Huener eine Kindbetterin bezahlt mit dem Haupt vom Hun und muß das der Kindbetterin lassen

Eigene Huener

Item es hat unser gnediger Fürst und Her zu Hessen und eigene Ahngeporene leute Im Dorff Halsdorf whonen. Welch beineben den Huenern so der Nachbauerschaft oder beywohnung haben wir hirtorn ahn diesem blat vermerkt

ein in der Sfgl. Ein eigenes Huen geben muß. Die den der geordnete Bedeheber In seinem Register verzeichnet hat upfhegt und verrechnet Und wirt in upfgebunge dieser Huener wie hirtorn ahn Diesem blat mit den Kindbetterin und Huenern vermerkt haben.

Nhemlich do in Upfehanemge dieser Huener ein Kindbetterin ander den Eigenen hir von troffen wirt so bezahlt man mit dem Haupt vom Hun und muß das Huen der Kindbetterin bleiben.

Eigene Leibsbede

Item es hat unser gnediger Fürst und Her zu Hessen u Eigene Leute im Dorf Halsdorf whonen Welche beineben den eigenen Huenern hirtorn ahn blat vermerkt Sfgl. Zween alb jarlich Eigene Leibsbede geben müssen.

So der geordnete Bedeheber Nominatim in seinem Register verzeichnet hat und verrechnet

Item wenn ein Mann oder Weib in dem Dorf Halsdorf das unserm gnedigen Fürsten und Hern zu Hessen u. Eigene Leibsbede gegeben wurde so müssen derselbigen nachgelassenen Kinder Erb oder Freundschaft das beste Haupt vorm geordneten Bedeheber dahinn sie ihn gehorigh

Nhemlich in die blankensteinische Caldersche Rauschenbergische oder weterrsche bede eindingenn und einen abtragh machen und der bedeheber solch Sfgl verrechnen.

Item der eigenen Leute Kinder wenn sie in die Ehe getreten oder zu eigenem Hause sitzen so geben sie nichts so erdingt man auch von derselbigen weg Kein best haupt wen sie gestorben weder Sfgl. Oder sunst niemand

Sondern wenn sie in die Ehe getreten ob sie denn schon in kleineren Stand geraten und versturb so sint von derselbigen ihr Kinder und Freundschaft das beste Haupt wie obbemerkt zu verdingen schuldig.

Item wenn unser gn Fü und Her eigene Leute darno obgedenke nun in ein Schloß oder Stat ziehen und sich in eine Ringmauer häuslich sint so pflegen sie nichts zu

geben. So sie aber wider aus der Ringmauer ziehen so sint sie auch wiederumb zu geben schuldigk.

Item so einer in einen Stand der Ringmauer wurde und zuvohr keine Leibsbede gegeben hat und sich herauß gehen Halsdorf.

Dieselbigen müssen unserm gn Fü und He eigene Leibsbede geben und das beste Haupt verdingen wie ahn 39 und 40 Blat vermeldet.

Item was in dem Dorf Halsdorf von Jahres her erzeugt und geporn als das seiner beide Eltern aus dem Dorf hintigh gewesen oder aus dem Ampt Rauschenbergh da ein gefreiet und derselbigen Eltern keine eigene Leibsbede gegeben haben. Sint auch noch nichts zu geben schuldigh und wird ziegenhainisch genannt durfte auch kein best Haupt teidigen

Da aber die Eltern eigene Leibsbede gegeben und das beste Haupt geteidigt so sind die Kinder und sünderlich die Tochter dasselbige auch zu geben schuldigh und müssen das best haupt teiding wir ahn 39 und 40 blat ahngezeigt

Khuhgeldt

Item es gab nun vorzeiten die Inwohner und Underhanen Im Dorf Halsdorf zwo Kühe zu fürstlicher Haushaltung geben müssen welche nhunmehr abgeschapft. Und ahn ein gelt geschlagen worden. Nhemlich das sich die Underthanen Sfgl vor die Kue vier gulden vier alb geben müssen sheit als vor dieselbigen zwo Kuh zehn guld zehn alb. Doch aber habenn Sfgl in der Zeit das gelt zu fallen die Kue zu nhemen lassen oder nach Sfgl nutz und gemahlen damit zu gesparen. Und wird dasselbige gelt oder Kue gegeben von der gemeinen Trifte und Nachweiden und wird genannt Kuhgeld

Weingelt

Item es geben die Inwhoner und Nachbauern zu Halsdorf unserm gn He und Fü albus im Jar Von der Weinfhure zween Gulden sieben albus und neun Heller und wirt genennet Weingelt

Meßgelt

Item es müssen die Nachbauern und Underthanen zu Halsdorf unsern gn Fü und He zu Hessen und die Be.... so nunau zu Frankfurt gekauft und zu Marpurgh zu fürstlicher Haushaltung verbraucht werden.

Dahinu zu fhurenn verlhonen helphenn Nach dem die Wagen gedingt und zu ihrem teil und geber von den beamten zugefurt und zugeschlag wein und wirt genennet Meßgelt.

Scheffereien

Item es hat unser gn Fü un He zu Hessen keine Scheffereien im Dorf Halsdorf gehapt. Doch aber müssen die Underthanen daselbst Sfgl von einem Schafe ein viertel oder weidehamel geben von hundert vier hamel. Und die übrigen so das viertel nit erlangen und den Weidehamel nit erreichen mus vier Heller bezahlen und vermachtet werden. So aber nennen ein Nachbauer oder Underthane Im Dorf Halsdorf Einspeter Schopfehitte so das viertel nit erreichten werden gleichfals mit Heller bezahlen und verrechnet.